

Herrenhäuser Gärten (2018 RE)

Herrenhäuser Straße 4
30419 Hannover

Tel: 05 11 - 16 84 75 76
Fax: 05 11 - 16 84 73 74

herrenhaeuser-gaerten@hannover-
stadt.de
www.hannover.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

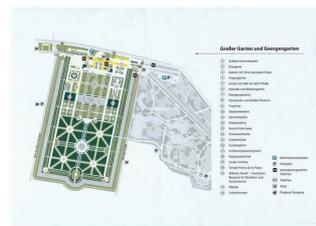
Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 19. September 2018 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind noch nicht geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Herrenhäuser
Gärten - Großer
Garten



Übersichtsplan
Herrenhäuser
Gärten



Detailansicht
Großer Garten

Parken

Parkplatz Herrenhäuser Str.



Behindertenparkplatz
Herrenhäuser Str.



Behindertenparkplatz
Herrenhäuser Str.

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 11 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist / sind gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 370 cm.

Stellplatzlänge: 565 cm.

Entfernung des Stellplatzes für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 400 m.

Parkautomat



Hinweis auf
Parkautomat



Parkautomat



Parkautomat

Anmerkungen für den Gast: Besucher mit Parkausweis für Behinderte erhalten ein kostenloses Ausfahrtticket an den Kassen

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang

Breite des Weges: 240 cm

Länge des Weges: 400 m

Gehwegbegrenzung taktile erfassbar.

ÖPNV

Haltestelle Herrenhäuser Gärten (U4, U5)



Haltestelle
Herrenhäuser
Gärten



Haltestelle
Herrenhäuser
Gärten



Haltestelle
Herrenhäuser
Gärten



Haltestelle
Herrenhäuser
Gärten



Haltestelle
Herrenhäuser
Gärten

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 50 m.

Es sind visuell kontrastreiche Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind taktile erfassbare Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Akustische Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Weg vom Bahnsteig zum Eingang Großer Garten / Museum



Weg Bahnsteig -
Eingang



Weg Bahnsteig -
Eingang



Weg Bahnsteig -
Eingang



Weg Bahnsteig -
Eingang



Weg Bahnsteig -
Eingang



Weg Bahnsteig -
Eingang

Breite des Weges: 340 cm

Länge des Weges: 150 m

Gehwegbegrenzung taktil erfassbar.

Stufen zum Bahnsteig



Stufen Haltestelle

Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwelle/Stufe: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Infopavillon inkl. Kasse

Eingang Infopavillon



Eingang Infopavillon



Eingang Infopavillon

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in einer Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Kasse Infopavillon



Kasse Infopavillon

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Infopavillon



Infopavillon



Infopavillon



Leih-Scooter

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Größe des Raumes - Breite: 15 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 5 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg außen

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang

Breite des Weges: 240 cm

Länge des Weges: 400 m

Gehwegbegrenzung taktile erfassbar.

Weg zu Infopavillon



Weg zum
Infopavillon (rechts)

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 15 m

Keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Eingang Großer Garten

Eingangsbereich Großer Garten / Museum



Eingang Großer
Garten / Museum

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang

Breite des Weges: 240 cm

Länge des Weges: 400 m

Gehwegbegrenzung taktil erfassbar.

Stufen an der Rampe vorm Eingang



Rampe/Stufen vor Eingang

Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwelle/Stufe: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

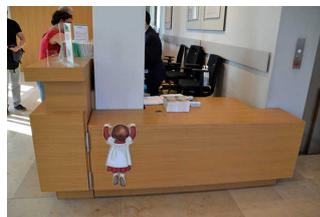
Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Kasse Großer Garten

Kasse Großer Garten / Museum



Kasse Großer Garten / Museum



Kasse Großer Garten / Museum

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Weg von Eingangstür zur Kasse



Weg von
Eingangstür (links)
zur Kasse (rechts)



Weg zur
Kasse (autom.
Zwischentür)

Länge (Flur/Weg/Gang): 15 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Großer Garten

Raum

Gartentheater



Gartentheater

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Größe des Raumes - Breite: 50 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 50 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Aussichtsterrasse mit Blick auf Großes Parterre



Aussichtsterrasse



Aussichtsterrasse

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Größe des Raumes - Breite: 8 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 80 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Grotte von Niki de Saint Phalle



Grotte



Eingang Grotte



Grotte



Grotte



Grotte

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Größe des Raumes - Breite: 23 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 8 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Station/Objekt/Exponat außen

Stationen/Objekte/Exponate im Großen Garten



Exponat-Beispiel
Sophiendenkmal



Exponat-Beispiel



Exponat-Beispiel



Informationstafel
Sophiendenkmal

Die Station/das Objekt/Exponat kontrastiert nicht visuell mit der Umgebung.

Die Exponate sind gut ausgeleuchtet.

Die Informationen sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Informationen werden schriftlich vermittelt.

Technische Hilfsmittel: Audio-Guide

Sonnenuhr und Großes Parterre



Großes Parterre



Großes Parterre



Sonnenuhr

Die Station/das Objekt/Exponat kontrastiert visuell mit der Umgebung.

Die Exponate sind nicht gut ausgeleuchtet.

Große Kaskade



Große Kaskade

Die Station/das Objekt/Exponat kontrastiert visuell mit der Umgebung.

Die Exponate sind nicht gut ausgeleuchtet.

Die Informationen sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Informationen werden schriftlich vermittelt.

Weg außen

Hauptwege im Großen Garten

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 2000 m

Gehwegbegrenzung taktile erfassbar.

Kieswege im Großen Garten



Kiesweg

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 1000 m

Keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Irrgarten



Irrgarten



Irrgarten



Irrgarten

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 50 m

Gehwegbegrenzung taktile erfassbar.

Treppe zur Aussichtsterrasse bei "Großes Parterre"



Treppe zur
Aussichtsterrasse

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwelle/Stufe: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Ein-/ Ausgangstür von Kasse zum Garten



Tür zum Großen
Garten

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Museum

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

Museum Teil 1



Museum Teil 1



Eingang Museum
Teil 1

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische und Vitrinen

Die Exponate kontrastieren visuell mit der Umgebung.

Die Exponate sind nicht allgemein gut ausgeleuchtet.

Informationen der Exponatsbeschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Information: Audioguide

Museum Teil 2



Museum Teil 2



Museum Teil 2



Museum Teil 2



Tür zum Museum
Teil 2

Tür zum Ausstellungsraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Die Exponate kontrastieren visuell mit der Umgebung.

Die Exponate sind nicht allgemein gut ausgeleuchtet.

Informationen der Exponatsbeschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Information: Audioguide

Museum Teil 3



Museum Teil 3



Museum Teil 3



Tür vom/zum Teil 3



Museum Teil 3



Museum Teil 3



Tür vom/zum Teil 3

Tür zum Ausstellungsraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Die Exponate kontrastieren visuell mit der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Informationen der Exponatsbeschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen zu den Exponaten.

Sonstige technische Möglichkeiten der Information: Audioguide, Filme

Treppen im Museum



Treppen im
Museum



Treppen im
Museum

Vorhandene Schwellen/Stufen: 30

Höhe der Schwelle/Stufe: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzüge im Museum



Aufzug im Museum



Aufzug im Museum



Aufzug im Museum

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Weg von Kasse zum Museumseingang



Weg zum Eingang
Museum

Länge (Flur/Weg/Gang): 15 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Tür

Eingangstür Museum mit Rollstuhl-Symbol



Eingangstür mit
Kartenkontrolle



Eingangstüren



Tür von innen
(Ausgang) mit
Taster rechts

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür zum Treppenhaus Museum



Türen von
Ausstellung zur
Treppe



Tür von Treppe zur
Ausstellung

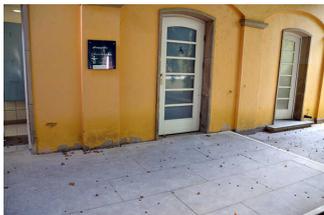
Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Öffentliches WC am Infopavillon

WC hinter Infopavillon



Behinderten-WC



Hinweis auf
Schlüssel



Behinderten-WC



Behinderten-WC



Behinderten-WC

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg zum WC hinter dem Infopavillon



Weg Pavillon - WC



Weg Pavillon - WC



Weg Pavillon - WC

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 15 m

Keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Stufen vor WC Infopavillon



Rampe/Stufen vor
WC Infopavillon

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwelle/Stufe: 10 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.
Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Öffentliches WC am Eingang Großer Garten / Museum

Garderobe UG + Aufzug, Treppe, WC



Garderobe UG

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Größe des Raumes - Breite: 11 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 6 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

WC im UG Eingang Großer Garten / Museum



Tür Behinderten-
WC



Behinderten-WC



WC



Hinweis



Waschtisch



Tür Behinderten-
WC

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Treppe zur Garderobe / WC im UG



Treppe Kasse -
Garderobe



Treppe Kasse -
Garderobe

Vorhandene Schwellen/Stufen: 24

Höhe der Schwelle/Stufe: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug zum WC am Eingang Großer Garten / Museum



Aufzug am Eingang



Aufzug am Eingang

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Keine Beschilderung vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Flur/Weg/Gang innen

Weg von Eingangstür zur Kasse



Weg von
Eingangstür (links)
zur Kasse (rechts)



Weg zur
Kasse (autom.
Zwischentür)

Länge (Flur/Weg/Gang): 15 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Weg durch das WC im UG am Eingang



Weg durch WC-
Anlage zum
Behinderten-WC



Weg durch WC-
Anlage zum
Behinderten-WC



Weg durch WC-
Anlage zum
Behinderten-WC



Weg durch WC-
Anlage zum
Behinderten-WC

Länge (Flur/Weg/Gang): 6 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Das Behinderten-WC liegt jeweils im hinteren Bereich der Anlage neben den WC-Kabinen / Pissoirs.

Tür in WC-Räume im UG Eingang



Tür in WC-Räume
H/D



Tür in WC-Räume
H/D

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Öffentliches WC am Kiosk

WC-Vorraum am Kiosk



Vorraum WC



Tür zum WC-
Vorraum Damen &
Behinderten-WC

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Größe des Raumes - Breite: 2,45 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 5,30 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Öffentliches WC am Kiosk



Waschbecken



WC



Haken, Wand links



Tür



Baby-Wickeltisch

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Dieses WC ist neben dem Parkplatz und kann auch ohne Eintrittskarte genutzt werden. Zugang Unisex-Behinderten-WC durch Eingang "Damen"

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang



Weg Parkplatz -
Eingang

Breite des Weges: 240 cm

Länge des Weges: 400 m

Gehwegbegrenzung taktil erfassbar.

Shop

Kasse Shop



Kasse Shop

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Shop am Museum



Shop



Shop

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Größe des Raumes - Breite: 5 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 15 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg von Kasse zum Museumseingang



Weg zum Eingang
Museum

Länge (Flur/Weg/Gang): 15 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Restaurant Schlossküche

Eingang Schlossküche vom Garten aus



Eingang Biergarten
Schlossküche



Blick vom
Biergarten in
Großen Garten



Schild am Eingang
Schlossküche

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

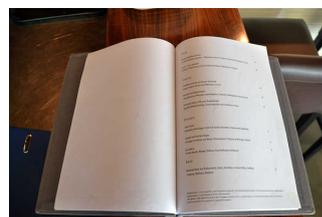
Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Restaurant Schlossküche



Schlossküche



Speisekarte
Schlossküche



Schlossküche
Kuchenbuffet



Tür Schlossküche

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

WC Schlossküche



WC Schlossküche



Tür Behinderten-
WC



Waschtisch



WC Schlossküche



Alarmknopf

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Wickeltisch für Kleinkinder ist vorhanden

Biergarten (Zugang Schlossküche vom Großen Garten)



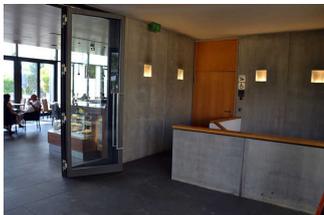
Biergarten

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 40 m

Keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Flur zum WC Schlossküche



Flur zum WC
Schlossküche

Länge (Flur/Weg/Gang): 6 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Hilfsmittel / Alarm / Allgemeines

Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch



Leihrollstühle



Leih scooter

Name des Aufzugs: Alle

Die Bestätigung des Notrufs erfolgt akustisch, z.B. Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl Scooter Andere Hilfsmittel

Andere angebotene Hilfsmittel: Museumssitze, Blindenführer (Großschrift, Braille, taktile Grundrisse)

Barrierefreie Homepage vorhanden: k. A.

Audio-Guide vorhanden.

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für blinde Menschen angeboten.

Bedienelemente/Gehbahn / Ausleuchtung/Beschilderung

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb taktile erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind selten/vereinzelt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind überwiegend mit taktile erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überwiegend als Orientierung genutzt werden.

Fast überall sind die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/ Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Alle Bereiche gut ausgeleuchtet, außer: Museum Teil 1 und Teil 2, (Großer Garten Außenbereich, bei Tageslicht schwer zu beurteilen)

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Die Informationen, die aus Zahlen-, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogrammen bestehen, sind nicht taktile erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Beschilderung

Beschilderung Großer Garten



Beschilderung
Großer Garten



Beschilderung
Großer Garten



Beschilderung
Großer Garten



Beschilderung
Großer Garten



Beschilderung
Großer Garten



Beschilderung
Großer Garten



Beschilderung
Großer Garten



Beschilderung
Großer Garten

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Die Informationen, die aus Zahlen-, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogrammen bestehen, sind nicht taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Wegweiser Museum



Wegweiser Museum



Wegweiser Museum



Wegweiser Museum
auf Tür

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

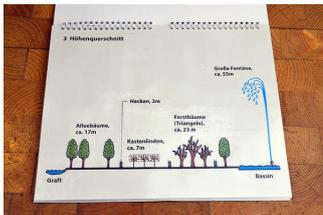
Es sind keine Informationen vorhanden, die aus Zahlen-, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogrammen bestehen.

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Führung

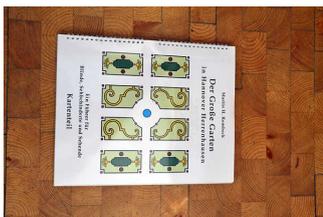
Führungen



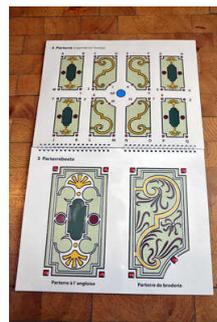
Blindenführer



Blindenführer



Blindenführer



Blindenführer



Blindenführer
(DAISY-CD)



Blindenführer

Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für blinde Menschen angeboten.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Angebotene Hilfsmittel: Blindenführer mit kombinierter visuell-taktiler Darstellung und Audiodeskription / Daisy-CD